Erhebungsbogen					В
Projekt	Biotopkartierung Hai	mburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK	88555 <b>8216</b>
Handlungsbedarf	Nein			DK5 - Name Biotop-Nr.   alt	Ost-Krauel 83
Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	BRA Linie 1	Kopie	Nein	Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	15.09.2014 111,02 6

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop
Gesamtbewertung	5 Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
<ul> <li>Belastungsgrad</li> </ul>	4 Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
<ul> <li>Ökolog. Funktion</li> </ul>	5 Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
<ul><li>Seltenheit</li></ul>	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

An der Geländeoberfläche um 6 bis 7 m breiter Grenzgrabenbereich zwischen einem alten Wegegrundstück auf der Ostseite, mit hauptsächlicher Grünlandnutzung und einem Ackergrundstück auf der Westseite, das im Zuge von Gartenbaumaßnahmen vermutlich recht intensiv genutzt worden ist. Der Graben hat ursprünglich eine bis zu 3 m breite Wasserfläche, ca. 0,5 m unter Flur, ist gegenwärtig aber bis zur Sohle runter vollständig ausgetrocknet. Die Sohle liegt ca. 1 m unter dem benachbarten Gelände. Der gesamte Grabenbereich inklusive der Randstreifen ist stark ruderal und nitrophytisch überwachsen, die Sohle selber von Wasserschwaden-Röhricht in großer Dichte. Daran anschließend Röhricht aus Igelkolben und Iris in größerer Dichte sowie etwas Rohrglanzgras-Röhricht, Schilf und teilweise Verbuschung aus Grauweiden. Die gesamte Vegetation ist recht hochwüchsig, dicht, beschattet den Graben recht kräftig, so dass niederwüchsige Vegetation nur kleinteilig und in geringer Dichte vorhanden ist. Teilweise breiten sich Schleierfluren aus Zaunwinde über den gesamten Bereich aus.

Vo	rkom	nmen an Bi	iotoptypen		
1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.
1 2 3	1	FGV gr	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000) Röhricht-Typ (gr)	Ja	100 %

Räumliche Lage			
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/en Rechtswert (X) Bezirk Stadtteil (OT-Nr.) Digitaler Grünplan	Südwesten des UG Gräben, Brache 582129 Bergedorf Kirchwerder (607) Hafengesamtgebiet	Hochwert (Y) Naturraum Gemarkung Ramsargebiet	5917516 Vier- und Marschlande (673.10) Ost-Krauel (612)  EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebiet	x Biosphärenreservat LSG Ost-Krauel [ HH-2030 / Ant	Nationalpark eil: 100% ]	

22.04.2020 Seite 1 von 4

Erhebungsbogen						В
				Interne Nr.	88555	
Projekt	Biotopkartierung Hambu	ırg		DK5   DK5-GK	8216	
				DK5 - Name	Ost-Krauel	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr.   alt	83	
Bearbeitung	BRA Ko	opie	Nein	Kartierung	15.09.2014	
Räumliche Abbildung	Linie			Fläche / Länge [m²/m]	111,02	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	6	

Räumliche Lage		
Karte	2.8	2.3  2.8  Mr Mr  2.9  2.8  Mr Mr  2.9  3.0  2.9  3.7  4.8  3.7  4.8  3.7  4.8  3.7
	Ost-Krauel	
	Brack 8.8	3.4*
	42	
	8.8	Maßstab 1 : 5000

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Erhebliche Wasserstandsschwankungen, gegenwärtig vollständige
	Austrocknung, Teilbereiche des Grabens wurden mit Materialien aus der
	Umgebung zugeworfen, vermutlich sind hier kleinere Altlasten vorhanden
	Der Graben ist vollständig ausgetrocknet, es treten im Gebiet erhebliche
	Wasserstandsschwankungen auf.
Wertgesichtspunkte	Derzeit sehr dichte, hochwüchsige Röhrichte, die vermutlich Eignung als
	Bruthabitat für Vögel und für einige Insekten aufweisen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Röhricht
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
5 0 11	Vögel

22.04.2020 Seite 2 von 4

Erhebungsbogen						В
Projekt	Biotopkartierung Hambu	rg		Interne Nr. DK5   DK5-GK	88555 <b>8216</b>	
Handlungsbedarf	Nein	J		DK5 - Name Biotop-Nr.   alt	Ost-Krauel	
Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte		pie	Nein	Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	15.09.2014 111,02	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Maßnahmen	Der Wasserstand im Gebiet sollte dauerhaft auf hohem Niveau liegen und gehalten werden. Die übrigen Maßnahmen hängen von der Gesamtkonzeption im Gebiet ab. Bei Grünlandnutzung sollte ein offenes Gewässer geschaffen und erhalten werden. Dabei sollte die Vegetation der Randstreifen regelmäßig auch in die Mahd integriert werden.
Größe	
Breite	6.00 m

eilflächentyp	-	Teilflächen-Nr.	1
otoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
Zusatz	Röhricht-Typ (gr)	- gesetzl. Grundl.	
FH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		<b>Entw.potential LRT</b>	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	8 - sonnig
Zusätze - Btyp	gr - Röhricht-Typ
Veg Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	4
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	8 %
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder)
	30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

22.04.2020 Seite 3 von 4

Erhebungsbogen					В	
Projekt	Biotopkartierung Ha	amburg		Interne Nr. DK5   DK5-GK	88555 <b>8216</b>	
·				DK5 - Name	Ost-Krauel	
Handlungsbedarf Bearbeitung	Nein BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr.   alt Kartierung	<b>83</b> 15.09.2014	
Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	Linie 1			Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	111,02 6	

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswert	cung)	
Standort	Belichtung	sonnig	7,7
Boden	Feuchte	sehr naß	9,1
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Liste	9	
Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)		Z		-	-									3		3	
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	W		-	-												
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)		W		-	-										3		
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	Z		-	-												
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	W		-	-											V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	W		-	-												
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	W		-	-												
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	W		-	-												
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	W		-	-												
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	Z		-	-												
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	W		-	-												
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-												
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	Z		-	-								b				
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	Z		-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	Z		-	-												
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	W		-	-												
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	W		-	-												
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	W		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	W		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	Z		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	W		-	-												
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	W		-	-												
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	W		-	-												
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	W		-	-												
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	Z		-	-												
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	Z		-	-												
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	W		-	-												
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	W		-	-												
							Rote L Arten	iste /	Arten	28				1	1	2	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

22.04.2020 Seite 4 von 4